

Anmeldung zur Tagung

»Hetzen und Täuschen – Rechte Strukturen in sozialen Medien«

23./24. Juni 2017 in Nürnberg

Name

Anschrift

E-Mail-Adresse

Arbeitsstätte

Gewerkschaft

Ich nehme an folgenden Foren teil

(Bitte 2 unterschiedliche Foren wählen!):

09:00 Uhr: Forum 1 Forum 2 Forum 3

10:45 Uhr: Forum 1 Forum 2 Forum 3

Unterschrift

Rücksendetermin: Bis 01. Juni 2017

per Post

Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.
Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf

per Fax

0211 – 4 30 11 34

per E-Mail

info@gelbehand.de

Die TN-Bestätigung erfolgt per E-Mail.

Organisatorisches

TeilnehmerInnenkreis

Fördermitglieder des Kumpelvereins, Gewerkschaftsjugend, JAV, BR- und PR-Mitglieder, Vertrauensleute, hauptamtliche und ehrenamtliche GewerkschafterInnen, Aktive in der arbeitsweltbezogenen Jugendarbeit. Die Tagung ist für alle Interessierten offen.

Ort der Veranstaltung

Novina Hotel Südwestpark
Südwestpark 5
90449 Nürnberg

Reise- Verpflegungs- und Übernachtungskosten

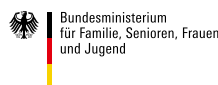
Reisekosten werden nach Bundesreisekostengesetz übernommen: Reisekosten (2. Klasse DB) werden bei Vorlage der Fahrkarte erstattet. Wir bitten darum, wenn vorhanden, die BahnCard zu benutzen. Bei Anreise mit dem Auto wird pro PKW eine Reisekostenpauschale von 0,20 € je Straßen-Entfernungskilometer der einfachen Wegstrecke gezahlt jedoch nicht mehr als 130 €. Wir bitten darum, wenn möglich, Fahrgemeinschaften zu bilden. Übernachtung und Verpflegung werden übernommen.

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln, von Nürnberg Hauptbahnhof: Mit der S-Bahn Linie 4 Richtung Ansbach bis zur S-Bahn-Station Nürnberg-Stein (Fahrzeit 6 Minuten). Vom S-Bahnhof zu Fuß (8 Minuten): links auf die Straße Südwestpark; rechts in die Willstätterstraße. Nach ca. 200m dritte Kreuzung links erneut in die Straße Südwestpark. Nächste Abzweigung rechts ebenfalls Straße Südwestpark. Das Hotel befindet sich auf der rechten Seite.

Impressum: V.i.S.d.P.: Giovanni Pollice, Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V., Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf, www.gelbehand.de

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



HETZEN UND TÄUSCHEN

RECHTE STRUKTUREN IN SOZIALEN MEDIEN

Tagung, 23./24. Juni 2017, Nürnberg

Hetzen und Täuschen

Rechte Strukturen in sozialen Medien

Menschenverachtende Ansichten und Aufforderungen zur Gewalt haben im Internet enorm zugenommen. Dieses Phänomen, dass mittlerweile unter den Begriff „Hate Speech“ in der Öffentlichkeit diskutiert wird, ist eine Herausforderung, die einer gesellschaftlichen Diskussion bedarf. Gleichzeitig nutzen rechte Organisationen wie die Identitäre Bewegung soziale Medien, um neue Mitglieder zu rekrutieren und besonders Jugendliche anzusprechen. Die Spezialisierung auf soziale Medien hat zur Folge, dass sich diskriminierende Formen und Mechanismen der Ausgrenzung aufgrund der Herkunft, Kultur und Religion ausbreiten und drohen salonfähig zu werden.

Die Tagung widmet sich den sozialen Medien, ihren Mechanismen und Möglichkeiten der Intervention. Die TeilnehmerInnen lernen, wie rechte Organisationen das Internet nutzen, wie Jugendliche im Internet von Rechts angesprochen werden und welche Strategien es gibt, sich gegen die rechte Propaganda und Argumentation wirksam zu wehren.



Programm

Freitag 23. Juni 2017

- 17:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Giovanni Pollice, Vorsitzender des Vereins Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.
- 18:00 Uhr **Wie nutzen rechte Organisationen das Internet?**
Simone Rafael, Amadeu Antonio Stiftung, Berlin
Vortrag mit anschließender Diskussion
Moderation: *Marco Jelic*, Redakteur des Magazins „Aktiv für Chancengleichheit“
- 20:00 Uhr **Abendessen**

Samstag 24. Juni 2017

- 09:00 Uhr **Begrüßung und Vorstellung der Foren**
Mark Haarfeldt, Verein Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.
- 09:15 Uhr **Drei parallele Foren**
- Forum 1: Die Jugend ansprechen – Wie präsentiert sich die Identitäre Bewegung im Internet?**
Input: *Anna-Lena Herkenhoff*, Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Münster
Moderation: *Michael Grundmann*, Junge GEW Hessen

Forum 2: Wie manipulativ ist das Internet? Die Praxis von rechten Netzwerken

Input: *Fabian Jellonnek*, achtsegel.org – Büro für politische Kommunikation und Bildung im Netz
Moderation: *Marco Jelic*, Redakteur des Magazins „Aktiv für Chancengleichheit“

Forum 3: Hate Speech und Fake News – Gegenstrategien in sozialen Netzwerken

Input: *Aytekin Celik*, Stadtjugendring Stuttgart
Moderation: *Lisa Schmerl*, SJD – Die Falken KV Düsseldorf

10:30 Uhr **Pause**

10:45 Uhr **Drei parallele Foren**
(Wiederholung der Foren 1, 2 und 3)

Forum 1: Die Jugend ansprechen – Wie präsentiert sich die Identitäre Bewegung im Internet?

Forum 2: Wie manipulativ ist das Internet? Die Praxis von rechten Netzwerken

Forum 3: Hate Speech und Fake News – Gegenstrategien in sozialen Netzwerken

12:20 Uhr **Schlusswort**
Dr. Claudia Tietze, Geschäftsführerin des Vereins Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.

12:30 Uhr **Mittagessen und Abreise**

HETZEN UND TÄUSCHEN

RECHTE STRUKTUREN IN SOZIALEN MEDIEN